

Gesichter der Geschichte

Ausschreibung zum 5. Internationalen Holzbildhauersymposium „Kunst am Keschnweg“ vom 14. - 19. Mai 2024 in Villanders/Südtirol

Die Tourismusgenossenschaft Klausen, Barbian, Feldthurns und Villanders lädt BildhauerInnen aus der ganzen Welt zur Teilnahme am Bildhauersymposium „Kunst am Keschnweg“ ein, welches dieses Jahr im beschaulichen Dorf Villanders stattfindet.

Das Thema des diesjährigen Symposiums lautet "Gesichter der Geschichte". Der Titel ist hierbei nicht wörtlich zu nehmen. Die Künstler können sich mit jeglichen Entwürfen bewerben, die beispielsweise Leben, Kultur oder Brauchtum unserer Vorfahren darstellen.

Villanders ist seit Jahrtausenden ein Ort, an dem Menschen sich niederlassen und Kultur leben. Die archäologischen Ausgrabungen der frühgeschichtlichen Kultstätte mit den wertvollen Funden belegen die Bedeutung des Dorfes. Die acht Bildhauer bekommen beim diesjährigen Symposium jeweils einen Kastanienstamm mit 2m Höhe und rund 60cm Durchmesser zur Verfügung gestellt und schaffen in den vier Tagen Skulpturen zum Thema Geschichte. Damit bringen sie uns die Kultur und das Denken der Menschen aus den verschiedenen Epochen näher.

Als Material steht den KünstlerInnen das robuste Kastanienholz zur Verfügung. Die Edelkastanie ist prägend für die Kulturlandschaft in dieser Region des Eisacktals. Die Skulpturen, die während den Symposien entstehen, gehen in das Eigentum des Veranstalters über und werden entlang des Kastanienweges, welcher die Gemeinden von Feldthurns über Klausen, Villanders und Barbian verbindet, aufgestellt. Es entsteht somit ein Freilicht-Atelier, das von Wanderern erkundet werden kann und zum Bestaunen einlädt. Die Kunst wird somit nahbar und erfassbar.

Jede/r TeilnehmerIn erhält ein Honorar von 600 €. Freie Kost und Logis sowie ein pauschaler Reisekostenzuschuss von maximal 200 € wird erstattet.

Gearbeitet wird im Freien innerhalb des Archeoparc im Zentrum von Villanders. Am Sonntagvormittag findet eine Finissage mit musikalischer Unterhaltung und Umtrunk statt, bei der die Kunstwerke präsentiert und die Gewinner gekürt werden (Preisgeld: 300€ / 200€ /100€).

Der Anmeldeschluss ist der 29.02.2024. Interessierte KünstlerInnen finden weitere Informationen und die notwendigen Bewerbungsunterlagen unter „Bewerbung“ und „Teilnahmebedingungen“ und können sich an folgende Kontakte wenden:

künstlerischer Leiter (Kontaktperson für Künstler):

Simon Rauter

+39 3407833071

simon.rauter@gmail.com

Tourismusgenossenschaft Klausen, Barbian, Feldthurns und Villanders

Marktplatz 1, I-39043 Klausen

+39 0472 847 424

info@klausen.it

Weitere Infos unter: www.klausen.it/symposium

